

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten der OILES Deutschland GmbH nach Artt. 13, 14 DS-GVO

Die nachfolgend dargelegten Informationen beziehen sich auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, die von der OILES Deutschland GmbH mit Sitz in Butzbach, Deutschland, als Teil des Mutterkonzerns der Oiles Corporation mit Sitz in Fujisawa-shi, Japan, im Rahmen der Geschäftsbeziehung bzw. Anbahnung verarbeitet werden. Die Vorgaben der EU-weit geltenden Datenschutz-Grundverordnung und weiterer Datenschutzgesetze bilden hierfür die rechtliche Grundlage. Soweit personenbezogene Daten beim Besuch der Webseite der Oiles Corporation verarbeitet werden, ist die Oiles Corporation hierfür verantwortlich.

1 Name und Anschrift

OILES Deutschland GmbH
Schorbachstr. 9
D-35510 Butzbach
Tel.: +49 6033 92880-0
E-Mail: odg-info@oiles.eu

2 Datenschutzbeauftragter der OILES Deutschland GmbH

Herr Dipl.-Ing. (FH) Jan Alkemade
Alkemade IT-Security e.K.
Egerländer Str. 9
61239 Ober-Mörlen

Telefon: +49 6002 939593
E-Mail: jan.alkemade@alkemade-it.de

3 Allgemeines zur Datenverarbeitung

3.1 Zwecke und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Erfüllung von Verpflichtungen aus dem beidseitigen Vertragsverhältnis einschließlich der Anbahnung eines solchen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist demnach die Wahrung der berechtigten Interessen der OILES DEUTSCHLAND GmbH nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Darüber hinaus bestehen z.B. im Rahmen der Angebotserstellung oder Rechnungstellung gesetzliche Verpflichtungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im hierfür erforderlichen Umfang nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO. Sofern personenbezogene Daten eines Verbrauchers als natürliche Person verarbeitet werden, ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO die rechtliche Grundlage.

3.2 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten im Geschäftsverkehr mit Ihnen folgende Daten:

- Anrede, Vorname, Nachname, Stellung in Ihrem Unternehmen, Firmenname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- Informationen, die für die Durchführung des Auftrags notwendig sind (z.B. Angebote, Rechnungstellung),

- Daten, soweit deren Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit erforderlich ist,
- Daten, die zur Abwicklung von Haftungsansprüchen sowie zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche erforderlich sind.

3.3 Empfänger der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

3.4 Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Vertragsverhältnisses und darüber hinaus, die für Abrechnungszwecke erforderlichen Daten.

Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelten nach den handelsrechtlichen Vorgaben nach § 147 AO bis zu 10 Jahre, ggf. darüber hinaus. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht mehr erforderlich, werden die Daten gelöscht bzw. Unterlagen vernichtet.

3.5 Datenschutz bei Stellenbewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Personenbezogene Daten von Stellenbewerbern werden nur zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben verarbeitet.

Bei Abschluss eines Anstellungsvertrags mit einem Bewerber werden die übermittelten Bewerberdaten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet und sind dann Teil der Personalakte. Wird kein Anstellungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen der OILES Deutschland GmbH entgegenstehen oder die Einwilligung des Bewerbers zur weiteren Verarbeitung vorliegt. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Belege über etwaige Reisekostenerstattung werden entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt.

Die Verarbeitung der Bewerberdaten erfolgt zur Erfüllung (vor)vertraglicher Verpflichtungen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, sofern darüber hinaus eine Einwilligung des Bewerbers zur weiteren Verwendung seiner Bewerbungsunterlagen vorliegt, erfolgt dies auf dessen freiwilliger Basis im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

3.6 Rechte betroffener Personen

Es stehen Ihnen als betroffene Person im Sinne der DS-GVO folgende Rechte gegenüber der OILES Deutschland GmbH zu (Artikel 12 bis 22 DS-GVO):

3.6.1 Recht auf Auskunft

Sie haben jederzeit das Recht, hinsichtlich der personenbezogenen Daten, die über Ihre Person verarbeitet werden, Auskunft zu verlangen. Im Einzelnen sind dies:

- die Zwecke, zu denen Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien personenbezogener Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Daten offengelegt wurden oder werden;

- die geplante Dauer der Speicherung der Daten oder Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- Daten, die in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DS-GVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben wurden;

3.6.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht auf unverzügliche Berichtigung Ihrer Daten, sofern die Daten unrichtig oder unvollständig sind.

3.6.3 Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn die Zweckbestimmung der Datenverarbeitung nicht mehr vorliegt.

3.6.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung einzuschränken.

3.6.5 Recht auf Widerspruch

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund des berechtigten Interesses der OILES Deutschland GmbH erfolgt, beispielsweise zu Zwecken des Profilings oder der Direktwerbung.

3.6.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und weiter zu verwenden.

3.6.7 Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

Unabhängig davon, dass es Ihnen freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus Art. 77 DS-GVO. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen. Die für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde der OILES DEUTSCHLAND GmbH ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
<https://datenschutz.hessen.de>